

EBG Jung berichtet über die Situation der geflüchteten Menschen in Meckenheim. Dies veranschaulicht er anhand einer Präsentation.

Zunächst erklärt er kurz die verschiedenen Personenkreise und die aktuellen Fallzahlen.

Die Altersstruktur und auch die Herkunftsländer der Neuzuweisungen der letzten drei Monate werden verbildlicht.

Zudem werden die Erfüllungsquote und die Aufnahmeverpflichtung der Stadt Meckenheim anhand von Diagrammen dargestellt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Unterbringung der geflüchteten Menschen.

Hier erläutert EBG Jung die Auslastung und Kapazitäten der Unterkünfte Werferwiese, Pater-Müller-Str. und dem MeWoGe-Gebäude.

Weiterhin gibt er einen Überblick über den privaten Wohnraum, der von der Verwaltung Anfang 2016 angemietet worden ist.

Derzeit werden einige Mietverträge beendet, durch Kündigung und auch durch Übertragung der Mietverträge auf geflüchtete Menschen.

Das Oberverwaltungsgericht in Münster hat eine Entscheidung getroffen zur Wohnsitzauflage. Inwieweit das die Personen in Meckenheim betrifft ist bisher nicht absehbar. Der Wortlaut des Urteils liegt noch nicht vor.

EBG Jung beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.